



SV Steigerwald

Münchsteinach e.V.

Fußball · Tischtennis · Gymnastik · Turnen · Tennis · Kraftsport

Sportanzeiger

43. Ausgabe

Oktober 2015

Austritt aus der SpVgg Steinachgrund 2012 e.V. – Wie geht es beim SVS Münchsteinach weiter?

Von Nicole Köppelle und Helmut Brandt

Gründe für den Austritt

Aufgrund von Spieler- sowie Nachwuchsmangel hat sich der SVS im Kalenderjahr 2012 dazu entschlossen, seine Fußballabteilung gemeinsam mit dem SV Gutenstetten in dem neu gegründeten Verein „SpVgg Steinachgrund 2012 e.V.“ zusammenzuschließen. Die Gründe für diesen Zusammenschluss seitens des SVS waren, im Jugendbereich eigene Mannschaften stellen zu können, den Spielbetrieb im Erwachsenenbereich mit zwei Mannschaften zu bestreiten sowie die „eigenen“ Jugendlichen nach dem Durchlaufen der Jugendmannschaften in die Seniorenmannschaften zu integrieren und ihnen die Möglichkeit zu bieten, höherklassig zu spielen und sich weiterzuentwickeln.

Leider hat sich herausgestellt, dass die Interessen des SVS und des SV Gutenstetten trotz anderer Absprachen in den seinerzeit extra gegründeten Arbeitskreisen, in denen die Grundlagen für den gemeinsamen Verein geschaffen wurden, im Seniorenbereich niemals dieselben waren.

Es wurde zwar eine Vorstandschaft gewählt, welche gleichermaßen mit Mitgliedern des SVS sowie des SV Gutenstetten besetzt war, jedoch wurden wichtige Entscheidungen stellenweise nur durch eine

Seite des Vorstands sowie durch dritte Personen der SpVgg Steinachgrund 2012 e.V. getroffen, ohne hierüber die restliche Vorstandschaft zu informieren bzw. diese Entscheidungen innerhalb der Vorstandschaft zu beschließen. Des Weiteren hat der Förderer der SpVgg Steinachgrund 2012 e.V. in einem Gespräch mit der Vorstandschaft des SVS deutlich zu verstehen gegeben, was er sich vorstellt und wie er sich es vorstellt. Für uns hat sich daher die Frage gestellt, für was ein Gremium, wen es doch nichts zu entscheiden hat. Stellenweise erfuhr man erst aus der Zeitung von den aktuellen Geschehnissen. **Es kam zu Differenzen in der gemeinsamen Vorstandschaft, welche sich verhärteten. Die jeweiligen Interessen der beiden Stammvereine im Seniorenbereich waren nicht mehr in Einklang zu bringen.**

Ferner war das für eine gemeinsame Zusammenarbeit zwingend notwendige Vertrauensverhältnis daher von Seiten des SVS nicht mehr gegeben.

Die anwesenden Mitglieder des SVS haben daher in ihrer außerordentlichen Mitgliederversammlung vom 22.03.2015 den Austritt aus der SpVgg Steinachgrund 2012 e.V. zum 30.06.2015 beschlossen.

Wir möchten betonen, dass die Gründe für den Austritt des SVS Münchsteinach e.V. ausschließlich im Seniorenbereich der SpVgg Steinachgrund e.V. liegen und nichts mit der Jugendarbeit zu tun haben.

Was man zu Gute halten muss ist die Tatsache, dass es nach der Trennung mit dem Herausgeben der Pässe keine Schwierigkeiten seitens der SpVgg Steinachgrund gegeben hat. Somit kann jeder Verein **seine sich gesteckten Ziele verwirklichen**.

Wie geht es nach dem Austritt weiter?

Herrenbereich:

Erfreulicherweise sind fast alle Spieler des SVS von der SpVgg Steinachgrund 2012 e.V. zu ihrem Heimatverein zurückgewechselt. Des Weiteren konnten einige Neuzugänge gewonnen werden. Als Trainer wurde Stefan Stillrich verpflichtet, der schon erfolgreich die 2. Mannschaft bei der SpVgg Steinachgrund 2012 e.V. trainiert hat. Als Co-Trainer fungiert Marko Dorn.

Die 1. Mannschaft ist ab der Saison 2015/2016 wieder eigenständig. Aufgrund der Neuanmeldung muss diese jedoch in der B-Klasse starten.

Die 2. Mannschaft wird in Form einer Spielgemeinschaft mit der SpVgg Uehlfeld spielen und läuft unter dem Namen SG Uehlfeld / Münchsteinach II. Kurios hierbei ist, dass die 2. Mannschaft aufgrund des Startplatzes der SpVgg Uehlfeld in der A-Klasse, somit höher spielt, als die 1. Mannschaft.

Die Spieler der 1. Mannschaft sind jedoch überaus motiviert und möchten dies schnellstmöglich ändern. ☺

Unsere AH-Mannschaft bleibt weiterhin unverändert bestehen. Diese wurde zwar in den letzten Jahren ebenfalls unter der

SpVgg Steinachgrund 2012 e.V. geführt, allerdings bestand und besteht diese überwiegend aus Spielern des SVS. Einzelne Spieler des SV Gutenstetten e.V. haben sich nur selten zum Training nach Münchsteinach verirrt bzw. Spiele bestritten.

Damenmannschaft:

Die Damenmannschaft wird in der Saison 2015/2016 weiterhin als Spielgemeinschaft mit dem DTV Diespeck, jedoch ebenfalls wieder für den SVS, somit als SG Münchsteinach / Diespeck, antreten.

Jugendbereich:

Nach einem ersten Gespräch mit den Eltern unserer Jugendlichen wurde den Verantwortlichen der SpVgg angeboten, in Form von Spielgemeinschaften die seit Jahren erfolgreiche Jugendarbeit weiter fortzusetzen. Allerdings hat die SpVgg mitgeteilt, dass sie nicht bereit ist, Spielgemeinschaften mit dem SVS einzugehen. Hierüber wurden die Eltern in einem weiteren Gespräch, bei dem von der Seiten der SpVgg Steinachgrund 2012 e.V. Dietmar Rückert und Bernd Kraft anwesend waren, informiert. Nachdem die Jugendlichen weiterhin mit ihren Freunden Fußball spielen möchten, haben sich die meisten Eltern „**zum Wohle der Jugendlichen**“ dazu entschlossen, deren Pässe vorerst bei der SpVgg Steinachgrund 2012 e.V. zu belassen.

Allerdings wurde darauf bestanden, dass, sofern die SpVgg Steinachgrund 2012 e.V., Spielgemeinschaften mit anderen Vereinen eingeht, die Pässe umgehend auf den SVS umgeschrieben werden.

Die Vorstandschaft des SV Steigerwald Münchsteinach e.V.

Abteilung Gymnastik

FSSJ in unserem Verein

von Anke Freitag

Ich möchte euch heute unsere neuen FSSJ-lerinnen für das Jahr 2015/16 vorstellen. Dana Dorn und Lea Schmidt aus Münchsteinach, sind unsere neuen Mädels vom Freiwilligen Sozialen Schuljahr. Jeden Dienstagnachmittag, werden die Beiden, zwei Stunden beim Kinderturnen helfen. Sie werden die Trainerinnen beim Geräteauf- und -abbau unterstützen und zusammen mit den Kindern turnen und spielen. Dabei kommen alle unsere tollen Geräte in der Halle zum Einsatz. Die Mädchen können eigene Ideen einbringen und den Kindern verschiedene Übungen zeigen. Auch beim Kinderfasching im nächsten Jahr, dürfen die Mädchen das Faschingsteam unterstützen.

Wir freuen uns sehr, dass sich Dana und Lea dazu entschlossen haben, ihr FSSJ bei uns im Verein zu machen.



Abteilung Fußball

Frauenfußball – Kreisklasse 1 Mittelfranken Nürnberg/Frankenhöhe

von Tanja Staudt – Spielleitern SG Münchsteinach-Diespeck

Pokalspiel

- **SG** – SV Losaurach I **3:5 (2:3)**

Tore: 1x Alena Liegl, 1x Marina Schmidt, 1x Kathrin Krag

Punkterunde

- **SG SpVgg Mkt. Baudenbach** – **SG** **0:1 (0:0)**

Tor: 1x Tina Richter

- **SG** – TSV Bechhofen **2:5 (2:0)**

Tore: 1x Marina Schmidt, 1x Alena Liegl

- **SG** – SV Losaurach II **2:0 (2:0)**

Tore: 1x Tina Richter, 1x Marina Schmidt

- **TSV Mkt. Nordheim** – **SG** **0:2 (0:2)**

Tore: 1x Tina Richter (Elfmeter), 1x Marina Schmidt

Herrenfußball - Bericht 1. & 2.Mannschaft

von Steven Huffman

Die erste Saison wieder in Eigenständigkeit, muss unsere 1.Mannschaft in der B-Klasse 6 starten. Da der Verein SpVgg Steinachgrund weiterhin besteht und der SVS sich als neues Team im Spielbetrieb wieder anmelden muss. Kuriosum die 2te bildet mit der SpVgg Uehlfeld II eine Spielgemeinschaft und spielt somit in der

A-Klasse 2 (eine Klasse höher als die Erste). Als Spielertrainer konnten wir Stefan Stillrich für uns gewinnen, der zuvor die Reserve der SpVgg Steinachgrund trainierte. Zur Seite, als Co-Trainer steht ihm Marko Dorn. Mit einem gut besetzten 30 Mann Kader mit einem Durchschnittsalter von unglaublichen 22 Jahren wollen wir unser

Tabelle	Heim	Auswärts	Hin	Rück		
#	Verein	Sp	Tore	Diff.	Pkt	
1	SV Segringen 2	4	19:5	14	9	↗
2	TSV 1898 Bechhofen	3	14:3	11	9	↘
3	FSV Ipsheim	4	10:5	5	9	↗
4	SC Adelschhofen	4	9:5	4	9	↘
5	(SG) SV Steigerwald-Münchsteinach	4	7:5	2	9	↗
6	TSV Wassertrüdingen	3	10:1	9	7	↗
7	DJK Großberried	5	13:16	-3	7	↘
8	SpVgg Thierberg	3	4:2	2	5	●
9	SV Losaurach II	5	2:15	-13	0	●
10	(SG) SpVgg M.Baudenbach	4	1:15	-14	0	●
11	TSV Markt Nordheim	5	4:21	-17	0	●

BR24 Die neue BR24 News-App
Kostenlos! BR24 – Ihre Nachrichten von regional bis global.



Das neue Trainergespann: Marko Dorn und Stefan Stillrich!!!

gesetztes Ziel: "Aufstieg" erreichen! In der 6-wöchigen guten Vorbereitung, hatten wir eine durchschnittliche Trainingsbeteiligung von 18 Spielern. Von sechs Testspielen konnten wir fünf gewinnen und ein Unentschieden erzielen. Die Herrenmannschaft bedankt sich bei den Firmen **Heinlein, Meinel, Office Personal** und der **Brauerei Loscher** für neue T-Shirts, Polo-shirts, Pul-**Neuzugänge:**

Tim Benzel (A-Jugend SpVgg Uehlfeld), Daniel Deininger, Michael Schopf und Vincent Stark (alle SV Gutenstetten), Stefan Gruber (SpVgg Uehlfeld), Moritz Helm (FC Schauerheim II), Daniel Müller (TSV Markt Bibart), Timo Sterner (MSC

Abgänge:

Timo Brandt (Ziel unbekannt)

Freundschaftsspiele:

SVS Münchsteinach	-	FC Schauerheim	4:1
1.FC Frimmersdorf	-	SVS Münchsteinach	3:3
SVS Münchsteinach	-	FC Dachsbach-Birnbaum	4:1
SVS Münchsteinach	-	TSV Höchststadt	2:1
SVS Münchsteinach	-	MSC Markt Taschendorf	4:0
SV Losaurach II	-	SVS Münchsteinach	2:7
DTV Diespeck	-	SG SpVgg Uehlfeld II	5:1
RSV Sugenheim	-	SG SpVgg Uehlfeld II	1:4
SV Hagenbüchach II	-	SG SpVgg Uehlfeld II	4:0
TSV Frauenaaurach II	-	SG SpVgg Uehlfeld II	1:2
Hammerbacher SV II	-	SG SpVgg Uehlfeld II	0:2

Punktspiele:

- **SVS** - FC Dachsbach-Birnbaum II

Ergebnis: 9:0 Halbzeit: 4:0

lover und Trainingsanzügen, sowie beim **Bauunternehmen Willner** für zwei neue Spielbälle. Der Verein bedankt sich bei der Alten Herren, die den neuen Zaun aufgestellt hat. Bei der Herrenmannschaft für Humos verteilen haben, neues Tornetz aufhängen, Banden abspritzen, alte entfernen und neue anbringen. Dank gilt ebenso an **Reinhold Pachtner** und **Wilhelm Schmidt**, die jeweils eine Markise den Sportverein gesponsert haben. Der SVS hat nun auch seine eigene Facebook Seite, hier werdet ihr immer auf den aktuellen Stand gehalten -->

www.facebook.com/svsmuenchsteinach

Es ist eine große Euphorie am Sportplatz zu spüren, auf und neben dem Platz. Nun heißt es diese Euphorie mitzunehmen um **GEMEINSAM** unsere **ZIELE** zu erreichen.

Markt Taschendorf), Niko Dorn (aus der eigenen Jugend), Jan Feindert, Adrian Huffman, Manuel Prectel und Florian Vosseler (alle reaktiviert), Matthias Fleige und Kenny Kloß (neu angefangen).

In unserem ersten Punktspiel gegen die Reserve von Dachsbach/Birnbaum, nahmen wir von Beginn das Heft in die Hand und

▪ **FV Kleeblatt 99 Fürth - SVS**

Ergebnis: 0:2 Halbzeit: 0:0

Gegen den Absteiger aus der A-Klasse haben wir uns sehr lange schwer getan. Das Kleeblatt hatte in der ersten Hälfte zwei richtig gute Torchancen die unser Keeper großartig parierte. Erst nach dem verwandelten Foulelfmeter kamen wir endlich zu

▪ **SVS - SG SpVgg Steinachgrund/Franken Neustadt II**

Ergebnis: 7:0 Halbzeit: 3:0

Im alten/neuen Nachbarschaftsderby konnten wir den Gegner von Beginn an unser Spiel aufzwingen. Bei extremer Hitze brachte uns Steffen Gruber in Führung und konnte sogar mit einen sehenswerten Fallrückzieher innerhalb von nur 20 Minuten nachlegen. Auch im diesem Spiel ließen

▪ **Turnerschaft 1899 Fürth - SVS**

Ergebnis: 3:1 Halbzeit: 0:0

Die Turnerschaft aus Fürth, mit ihren Bayern-, Landesliga- und Bezirksligaspieler erfahrenen Mannschaft, konnte man nur wenig entgegensetzen. Die Heimmannschaft ging gleich von der ersten Minute an voll drauf (meist nicht regelgerecht) und erarbeitete sich gute Chancen. Glücklicherweise mit zwei Lattentreffern ging man in die Halb-

▪ **SVS - SG Brunn/Wilhelmsdorf II**

Ergebnis: 2:0

Der Gegner musste das Spiel wegen Spielermangels absagen.

▪ **SF Großgründlach II - SVS**

Ergebnis: 2:5 Halbzeit: 1:1

Die Heimmannschaft mauerte die erste Hälfte geschickt und setzte gefährliche Konter durch ihre schnellen Angreifer. Nach der Halbzeit konnten wir dem Gegner

▪ **SVS - SV Fürth-Poppenreuth II**

Ergebnis: 2:2 Halbzeit: 1:0

Die erste Halbzeit hatten wir alles im Griff, aber mal wieder konnten wir zahlreiche Chancen nicht nutzen und wir gingen erst kurz vor der Pause verdient mit 1:0 in Führung. Die Gäste mauerten und konnten

ließen dem Gegner keine Chance. Bei besserer Chancenverwertung hätte der Sieg durchaus noch höher ausfallen können.

unserem Spiel und erhöhten kurz vor Schluss noch auf 0:2. Dank unseres Torhüters Tim Benz, der hinten nix anbrennen ließ, konnten wir somit glücklich den nächsten Sieg einfahren.

wir wieder kaum Torchancen der Gäste zu und konnten in der zweiten Spielhälfte das Ergebnis auf 7:0 aufstocken. Diesen Sieg feierten wir dann noch ausgiebig auf unserer Kerwa. Wir bedanken uns bei überragenden 200 Zuschauern, die uns großartig unterstützt haben. Vielen Dank ;-)

zeit. Nach der Pause, konnte die Turnerschaft mit einen Elfmeter, einen abgefälschten Freistoß und einen Torwartpatzer schnell mit 3:0 in Führung gehen. Einzige nennenswerte Aktion von unserer Seite, war ein direkt verwandelter Freistoß von Daniel Schweigert.

endlich unser Spiel aufzwingen und hätten durch bessere Chancenverwertung noch höher gewinnen müssen.

durch zwei schnelle Konter die Partie drehen, obwohl das gesamte Spiel nur auf ein Tor gespielt wurde konnten wir kurz vor Schluss noch ein Unentschieden erzielen, durch ein Eigentor der Gäste. Zwei ganz

wichtige Punkte wurden heute fahrlässig

▪ TSV Wachendorf II - **SVS**

Ergebnis: 2:4 Halbzeit: 1:2

Bei schlechten Platz- und Lichtbedingungen waren wir zwar schnell im Spiel - aber ohne nötige Durchschlagskraft. Der 1:0 Rückstand fiel durch ein abgefälschtes Tor nach einem Freistoß. In der Folgezeit bekamen wir das Spiel mehr und mehr in den Griff und gingen folgerichtig mit 2:1 in die

▪ **SVS** - SG Tuchenbach/Puschendorf II

Ergebnis: 3:2 Halbzeit: 3:2

Im Spitzenspiel gegen den Tabellenführer konnten wir früh das erste Tor erzielen. Die Gäste glichen mit ihrem ersten Torschuss in der 30min aus. Wobei wir, durch einen Kopfball von Florian Vosseler und einen schönen Spielzug über Simon Rinke/Niko Dorn auf 3:1 erhöhten. Mit dem Pausen-

verschenkt.

Pausenführung. Nach der Pause erneut ein Freistoß gegen uns, der mit viel Nachgestoßer im Tor zum 2:2 landet. Die Schlussphase war wacklig auf beiden Seiten - mit dem glücklicheren aber doch verdientem 4:2 Auswärtssieg.

pfiff mussten wir leider schon wieder ein unnötiges Gegentor hinnehmen. Im Durchgang zwei verpassten wir frühzeitig den Sack zuzumachen, dadurch war das Spiel bis zur letzten Minute offen. Insgesamt geht der Sieg durch eine mannschaftlich starke Leistung vollkommen in Ordnung.



Vordere Reihe v.l.: Stefan Stillrich / Trainer, Marko Dorn / Co-Trainer, Jonathan Stirnweiß, Niko Dorn, Steven Huffman, Tim Benzel, Steffen Gruber, Simon Rinke, Thomas Ficht

Hintere Reihe v.l.: Moritz Helm, Matthias Fleige, Timo Sterner, Jürgen Pfänder, Philipp Loscher, Florian Vosseler, Florian Schmitt, Jan Feindert, Kai Rinke, Björn Gröschel, Mirco Kern, Matthias Hertlein, Wilhelm Schmidt / Zeugwart, Kenny Kloß, Adrian Huffman

Es fehlen: Daniel Schweigert, Vincent Stark, Maximilian Bunzelt, Michael Schopf, Benjamin Kalb, Manuel Prechtel

DJK Pautzfeld	-	SG SpVgg Uehlfeld II	3:0
SG SpVgg Uehlfeld II	-	TSV Höchstadt	0:3
1.FC Burk II	-	SG SpVgg Uehlfeld II	n.an.
SG SpVgg Uehlfeld II	-	SC Adelsdorf II	2:1
SpVgg Hausen II	-	SG SpVgg Uehlfeld II	1:1
SG SpVgg Uehlfeld II	-	SpVgg Heroldsbach/Thurn	6:2

ASV Weisendorf II	-	SG SpVgg Uehlfeld II	9:2
SG SpVgg Uehlfeld II	-	SpVgg Heßdorf II	0:4

Torschützen:

- 6 Tore Daniel Schweigert
- 5 Tore Niko Dorn, Simon Rinke
- 4 Tore Mirco Kern
- 3 Tore Steffen Gruber
- 2 Tore Steven Huffman, Vincent Stark, Florian Vosseler
- 1 Tor Maximilian Bunzelt, Adrian Huffman, Stefan Stillrich, Jonathan Stirnweiß

Vorlagen:

- 6x Simon Rinke
- 4x Mirco Kern, Vincent Stark
- 3x Niko Dorn
- 2x Maximilian Bunzelt, Daniel Schweigert
- 1x Adrian Huffman, Steven Huffman, Jürgen Pfänder, Jonathan Stirnweiß

Tabelle: 1.Mannschaft

Rg.	Verein	Sp.	S	U	N	Tore	Diff.	Pkt
1	SVS Münchsteinach	9	7	1	1	35 : 11	+24	22
2	Turnerschaft 1899 Fürth	8	7	1	0	27 : 4	+23	22
3	SG Tuchenbach/Puschendorf II	9	6	2	1	28 : 13	+15	20
4	FV Kleeblatt 99 Fürth	8	6	0	2	32 : 10	+22	18
5	TSV Langenzenn	9	5	1	3	29 : 14	+15	16
6	RB Fortuna Fürth	8	5	1	2	23 : 15	+8	16
7	ASC Boxdorf II	9	3	4	2	16 : 14	+2	13
8	SV Fürth Poppenreuth II	8	3	3	2	19 : 13	+6	12
9	TSV Wachendorf II	8	3	0	5	19 : 20	-1	9
10	SF Großgründlach II	9	2	3	4	22 : 32	-10	9
11	SG SpVgg Steinachgrund II	9	3	0	6	12 : 28	-16	9
12	SG Brunn/Wilhelmsdorf II	8	1	0	7	10 : 28	-18	3
13	SV Seukendorf II	7	0	0	7	6 : 34	-28	0
14	FC Dachsbach-Birnbaum II	9	0	0	9	5 : 47	-42	0

Tabelle: 2.Mannschaft

Rg.	Verein	Sp.	S	U	N	Tore	Diff.	Pkt
1	SpVgg Heßdorf II	8	6	2	0	33 : 7	+26	20
2	DJK Pautzfeld	8	6	1	1	24 : 10	+14	19
3	SC Adelsdorf II	8	6	0	2	27 : 6	+21	18
4	FSV Großenseebach II	8	4	2	2	15 : 11	+4	14
5	SC Gremsdorf	8	4	1	3	18 : 22	-4	13
6	SV Bammersdorf	8	4	1	3	12 : 17	-5	13
7	TSV Neuhaus	8	3	3	2	18 : 17	+1	12
8	TSV Röttenbach/ERH II	8	3	2	3	20 : 15	+5	11
9	1.FC Burk II	8	3	2	3	15 : 23	-8	11
10	TSV Höchstädt	8	2	4	2	14 : 13	+1	10
11	ASV Weisendorf II	8	2	2	4	21 : 18	+3	8
12	DJK-SC Neuses	8	2	1	5	10 : 20	-10	7
13	SG SpVgg Uehlfeld II	8	2	1	5	11 : 25	-14	7
14	TSV Drügendorf/T	8	1	3	4	11 : 14	-3	6
15	SpVgg/DJK Heroldsbach/Thurn	8	1	3	4	11 : 24	-13	6

Abteilung Tennis

Rückblick 2015

von Stefan Huber

Das Tennisjahr 2015 fing heuer toll an. Bei den starken Frühjahrsstürmen wurde leider auch der Zaun am Tennisplatz in Mitleidenschaft gezogen, und musste repariert werden. Dies passierte dann während des Spielbetriebs. Bis dahin hatten wir mit 2 Arbeitseinsätzen die Plätze für den Spiel-

Medenrunde Heeren 50

09.05.2015	TSV Ebermannstadt – SVS	16:5
16.05.2015	SVS – TF Diespeck	2:19
23.05.2015	SVS – TV Erlangen	2:19
20.06.2015	FC Kalchreuth – SVS	21:0
27.06.2015	SVS – ASV Wilhelmsdorf	16:5
11.07.2015	ASV Möhrendorf – SVS	9:12

Tabelle

1.	TV 1848 Erlangen	12:0
2.	TSV Ebermannstadt	10:2
3.	TF Diespeck	8:4
4.	FC Kalchreuth	4:8
5.	ASV Wilhelmsdorf	4:8
6.	SVS Münchsteinach	4:8
7.	ASV Möhrendorf	0:12

In der Punktspielrunde blieb den Mannen um Mannschaftskapitän Jürgen Panzer das Pech treu. Im ersten Spiel verletzten sich zwei gute Einzelspieler, mir Richard Eisen und Peter Prümmer, die dann für den Rest der Saison nicht mehr zur Verfügung standen. Im zweiten Spiel konnte man dann natürlich die Sensation gegen Diespeck nicht wiederholen, und man wurde klar und deutlich sowie auch in dieser Höhe verdient in die Schranken gewiesen. Mit Erlangen kam der spätere Aufsteiger nach Münchsteinach, die sich keine Blöße gaben. Über das Spiel in Kalchreuth hüllen wir den Mantel des Schweigens, nicht angetreten. Hier müssen wir den Kapitän Jürgen Pfanzer in Schutz nehmen, da er hier von seinen Kameraden gänzlich im Stich gelassen wurde. Die letzten beiden

betrieb hergerichtet. Siegfried Gugel als Arbeitsdienstleiter und Jürgen Zellner als Platzwart leisteten hier tolle Arbeit. Aber dank der Helfer ging es schnell von statten, den man wollte ja für die Medenrunde 2015 bei den Herren 50 fit sein.

Siege hatte man erwartet, hatte aber hinterher noch mal zwei verletzte mehr zu beklagen. Alle waren froh, dass es vorbei war. Aber es gab auch Positives zu berichten, man bekam mit Thomas Jackisch nicht nur einen Ehrgeizigen sondern auch einen guten Kameraden in die Mannschaft. So hat man am Ende der Saison beschlossen, dass 2016 es die Herren mit einer 4-er Mannschaft probieren. Und zur Freude aller bleibt uns Jürgen auch nach **15 Jahren** als Mannschaftskapitän erhalten. Danke für die Affengeduld die Du mit uns hast Jürgen. Parallel zur Punktrunde wurde die Vereinsmeisterschaft begonnen. Über den Spielverlauf der Vereinsmeisterschaften gibt es eigentlich nur so viel zu sagen, es gab kaum Überraschungen, und die die es gab war, waren durch Verletzungen und

Aufgabe zu erklären. Es war also ein Spiegelbild der Punktrunde 2015. Als erstes

Endspiel Gruppe A

Eisen Richard/Falkenheim Roland : Dr. Rolf Karl/Pfanzer Jürgen

3. + 4. Platz Gruppe A

Gugel Siegfried/Mayer Roland : Huber Stefan/Zellner Jürgen

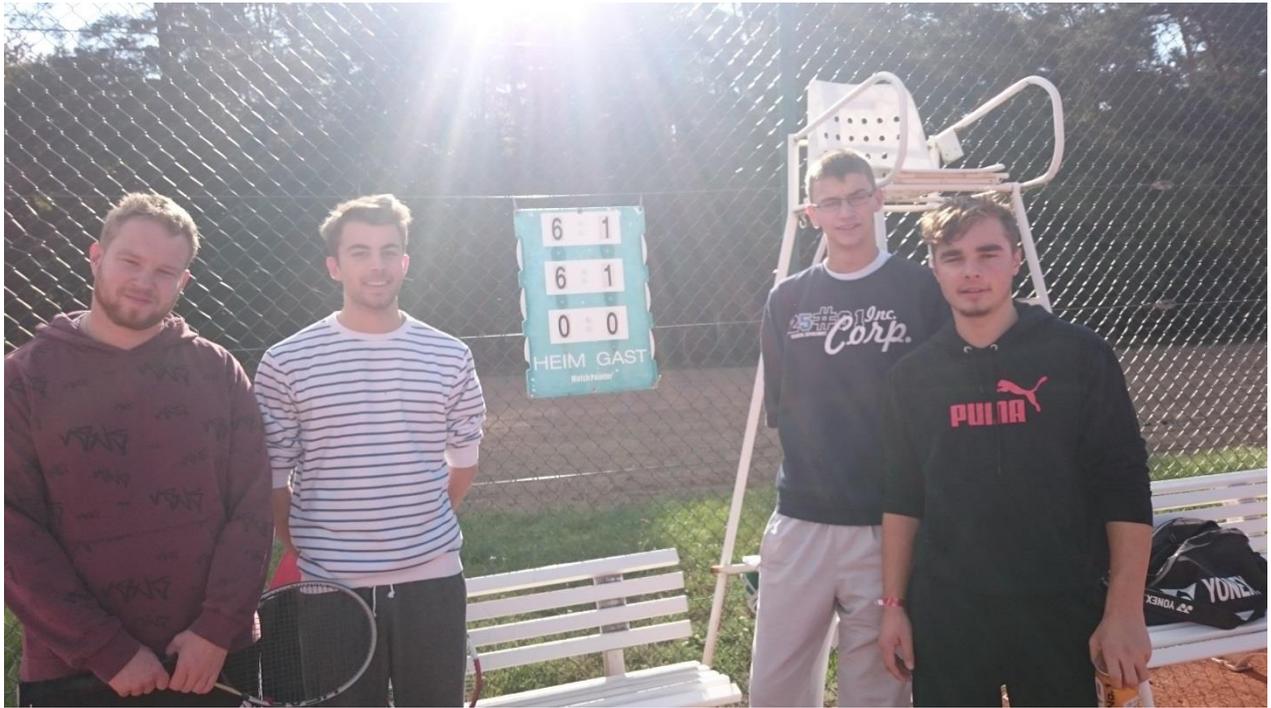
Endspiel Gruppe B

Bär Reinhold/Prümmer Georg : Jackisch Thomas/Loscher Hans

3. + 4. Platz Gruppe B

Heringlehner Hannes/Komma Phillip : Pfriem Felix/Schmidt Oliver **6:1 , 6:1**

brachte aber die Jugend Ihre Spiele hinter sich. Ein Lob für diese Einstellung.

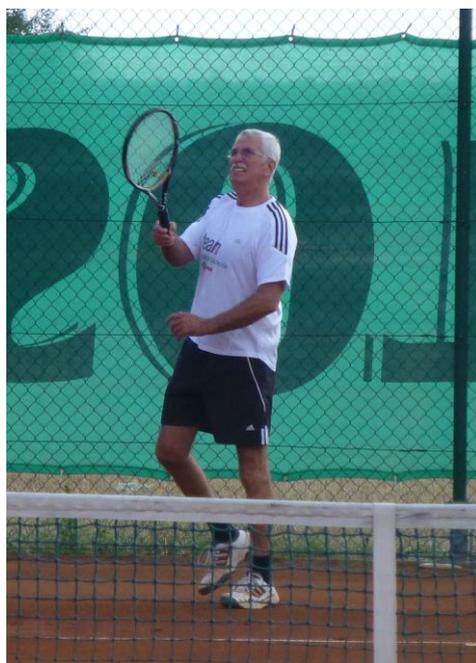


So dies waren die sportlichen Sachen. Der Bericht über die Jahreshauptversammlung mit den Neuwahlen steht hier im Vereinsanzeiger, und nun kommen die Kulturellen Veranstaltungen. Die Vesper nach dem Donnerstagtraining hat sich um einige Sagen erweitert, ist aber nach wie vor besser besucht wie die Teilnahmen an Auswärtsspielen. Vielleicht sollten wir die Vesper da mitbringen, dann hätten wir keine Probleme mit der Aufstellung bei Auswärtsspielen. Wobei Feiern konnte die Tennisler schon immer, aber es gab selbst heuer Probleme damit. Das berühmt berüchtigte Schäuferlas-Essen steht Terminlich schon seit Ende 2014 aus, und ob es heuer noch klappt ist fraglich. Die Spender haben auf jeden Fall einen Terminengpass. Auch mussten einige runde Geburtstage am

Donnerstag bei der Vesper ausgegeben werden, da es zeitlich eng geworden wäre. Wer es sich aber nicht nehmen ließ waren Thomas Jackisch und Stefan Huber die zu Ihrem gemeinsamen 100.ten an die Tennisanlage einluden. Sternekoche Thomas überzeugte am Grill, es gab 3 verschiedene Sorten Fisch, und schickte an seine Gäste zu guter Letzt als Nachtisch einen Gruß aus der Küche (Pfirsich mit Amarettini in Amaretto und dazu Vanilleeis (lecker)). Die Messlatte für künftige Veranstaltungen liegt auf jeden Fall kulinarisch und organisatorisch hoch. Mal gucken ob sich auch da noch einige finden um oben zu feiern. Es ist schön, dass es weitergeht, und sich noch etwas rührt, aber dazu benötigt man Ehrenamtliche, bei denen ich mich hier bedanken möchte. Die beiden Abteilungslei-

tern Berta Wagner, die auch noch Kassier ist und Stefan Huber. Dem Arbeitsdienstleiter Siegfried Gugel und Platzwart Jürgen Zellner, der überdurchschnittliches geleistet hat. Tolle Spiele auf tollen Plätzen. Nebenbei hat Jürgen Zellner noch die wichtigste Aufgabe in der Abteilung als Getränkewart, so dass der Flüssigkeitshaushalt nach dem Training oder Spielen ausgeglichen wird. Dank gebührt auch unse-

rem Schriftführer Wolfgang Reichl. Es stehen aber auch noch Aufgaben für die Zukunft an. Wir benötigen einen Platzwart da Jürgen leider nicht mehr weiter macht. Und dann haben wir 2017 unser 20-Jähriges. Problem sind dazu da um gelöst zu werden, und wir denken das wir das schaffen. Viel Spaß bis zum nächsten Mal mit sportlichem Gruß von „Neudärfles Höhen“.



Sonstiges

Bericht Ferienprogramm

Von Stefan Huber



Am Ferienprogramm der Gemeinde beteiligten sich heuer die Tischtennisabteilung Anfang August und in Kooperation die

Fußball- mit der Tennisabteilung. Es stand der Spaß im Vordergrund und den hatten so glauben wir alle. Für uns als Sportverein ist es wichtig im Ort präsent zu sein, und für unsere Jugendlichen da zu sein. Wir werden es nächstes Jahr bestimmt wieder mitmachen, hätten aber gerne auch mal von den Kids und ihren Eltern ein Feedback über das Ferienprogramm. Was fehlt den meisten, was sollte man noch machen,

kurzum wie wird es attraktiver. Wir würden uns aber auch über positive Meinungen freuen. Das war gut, weiter so, oder das sollte man nächstes Jahr auf jeden Fall wieder machen. Wer Lust und Zeit hat kann einen anonymen Brief in den Briefkasten an der Halle hineinwerfen. Oder

Malerarbeiten in der Steinachgrundhalle

von Tanja Staudt

Nach all den vielen Arbeitseinsätzen, die derzeit voller Elan von statten gehen, wurde auch beschlossen, endlich mal wieder in der Halle zu streichen. Mit viel Feinst Arbeit wurden die Hauptgänge, die beiden Kabinen sowie die Schiedsrichterkabine neu gestrichen. Eine super Leistung von allen Mitwirkenden, die etliche Stunden für diesen wunderschönen Anstrich inves-



man darf natürlich auch wer will seinen Namen mit Telefonnummer mit angeben damit wir direkt mit demjenigen diskutieren können. Wieso, weshalb und warum. Meldet euch bitte, egal wie, ob anonym, frei Schnauze oder bei eurem Abteilungsleiter.

tiert haben. Wir sind begeistert. Vielen herzlichen Dank an die fleißigen Malerinnen Nadine Biedenbacher, Carmen Frankenberger, Anke und Christin Freitag, Jasmin Werner und Tanja Staudt. Als nächstes sind noch der Treppenaufgang zum Sitzungsraum sowie der Sitzungsraum selbst angedacht...aber alles der Reihe nach.



Meine Bodensee Dreiländer Querung

von Michael Schumann

Den Entschluss zur Dreiländerquerung fasste ich, als ich Ende Juli 2014 auf Facebook live mitverfolgte, dass Mirjam Schall die Dreiländerquerung am Bodensee anstrebte. Das war für mich mein Startschuss für mein Training, ich wollte das auch, Ende Oktober ging's los. Das heißt nicht nur die herkömmlichen 2,5 - 3 km zu schwimmen, sondern immer so ca. 5 - 10

km. Zusätzlich hab ich bei einigen 24-Stunden-Schwimmen teilgenommen. In dieser Zeit waren es dann meist so zwischen 14 und 20 km. Im Sommer, als die Freibäder wieder geöffnet waren, lagen meine wöchentlichen Trainingseinheiten bei ca. 25 Std. Diese erfolgten sowohl im Scheinfelder- als auch im Neustädter Freibad. Zusätzliches Freiwassertraining im

Rothsee und Obernzener See rundeten mein Trainingsprogramm ab.

Im Juni trainierte ich dann mit Christof Wandratsch am Königssee und Funtensee. Dort holte ich mir meine Kaltwasser-Tauglichkeitsbescheinigung (6 Stunden schwimmen bei 12 Grad Wassertemperatur, huii war das kalt !!). Meine Generalprobe hatte ich dann am 03.07.2015 beim 12-Stunden-Nachtschwimmen in Scheinfeld, wo ich allerdings meine eigene Zielvorgabe von 30 km nicht erreichte. Nach ca. 16 km bekam ich Schmerzen in der Schulter und ich musste dann auf Brustschwimmen umstellen. Am Ende reichte es dann "nur" für 28 km. In meiner Altersklasse stand ich dann trotzdem auf den 1. Platz, in der Gesamtwertung war ich 2.-Platzierter.

Am 05. August hab ich Oliver Halder (Organisator) nachmittags geschrieben, ob ich das bereits vereinbarte Zeitfenster (10. - 13. September) auf den 07.08.2015 vorverlegen könnte (mein 42. Geburtstag), nach einigem Hin und Her hat er schließlich gesagt - "Ja".

Ab da gingen die Probleme an - Boot und Bootsführer auf die Schnelle auftreiben, Proviant während des Schwimmens für mich und für die Crew zu besorgen, z. B. Getränke, Obst, Babynahrung im Glas, Gels, Müsliriegel, etc. Kurze Zeit später war dann alles perfekt, es kann losgehen!

Ganz wichtig für mich war meine Crew auf dem Boot, ohne die wäre das Projekt "Dreiländerquerung" nicht möglich gewesen. Eine meiner beiden Begleitpersonen im Boot, hat sich dann auch sofort für meine sportliche Herausforderung freigegeben. Dafür meinen herzlichsten Dank !! Meine Crew bestand aus fünf Personen. Ein Bootsführer, zwei Organisatoren, die alles dokumentiert haben und meine beiden Begleitpersonen (mein Sohn Fabian und Carina eine Trainingspartnerin), die für meine halbstündigen Essen- und Trinkpausen verantwortlich waren. Zu essen gab es u. a. Toast mit Marmelade, Babynah-

rung, Obst, usw. - einfach ein reichhaltiges Buffett!!



Um 13 Uhr starteten mein Sohn Fabian und ich in Richtung Bodensee, als moralische Unterstützung hat er sich mehr als bewährt, auch an ihn ein ganz großes Dankeschön. Um 18 Uhr sind wir in Lindau angekommen und haben uns dann mit Hubert unserem Skipper und Oliver getroffen um alle Formalitäten zu besprechen. Um 3:38 Uhr war es dann, nach großer Aufregung, endlich soweit, es ging los. Am Pulverturm in Lindau hatte ich Erstkontakt mit dem Bodensee, das Wasser war überraschenderweise fast schon zu warm, nämlich 23,8 Grad. Die ersten zwei Stunden musste ich in finsterner Nacht schwimmen. Die Bootscheinwerfer leuchteten mir den Weg. Bei besten Bedingungen ging es Richtung Schweiz nach Rorschach, wo ich dann um 9:31 Uhr ankam, ein kurzes "Servus" und weiter ging's Richtung Österreich - Bregenz.

Bregenz, mein Ziel erreichte ich um 19:10 Uhr. Da hatte ich dann eine Distanz von 35,30 km zurückgelegt. Das Besondere: Das Geburtstagsgeschenk habe ich mir selbst gemacht. Als erster männlicher Starter schwamm ich erfolgreich die Dreiländerquerung. Abgesehen von einem zweiminütigen Landgang in Rorschach habe ich 15 Stunden im Wasser verbracht. In dieser Zeit hat es Momente gegeben, in denen ich mich richtig quälen musste, z. B. bei km 13, wenn es heißt: Das große Gebäude da hinten müssen wir ansteuern und

es kommt nicht näher, obwohl man schwimmt und schwimmt....

Durchzuhalten war eigentlich kein Problem und aufgeben war nie eine Option für mich. Es puschte mich, zu wissen, wer alles mit verfolgt, wo ich war und wie weit ich bin. Meine Crew überbrachte mir laufend die aktuellen Facebook- und WhatsApp-Kommentare, z. B. auch von meinem Patenkind Theo. Das waren dann definitiv Motivationsschübe. Im Live-Ticker konnte man alles mit ansehen. Meine Kollegen und Freunde saßen den ganzen Tag gebannt vor dem Rechner und fieberten mit, danke schön.

In erster Linie möchte ich mich bei meiner Schwimmkollegin Barbara bedanken, die mich wöchentlich mit frisch gebackenem Kuchen verwöhnte, die wirklich alle sehr lecker waren.

Dann möchte ich noch folgenden Personen bzw. Firmen danken: Fabian Schumann (mein Sohn und Bootsführer), Hubert (Bootsführer), Oliver Halder (Organisator bei der Bodenseequerung), alle meine Trainingspartner (leider kann ich nicht alle namentlich erwähnen, da diese den "Rahmen sprengen würde"), Bäderteam

Scheinfeld, Fa. Hartmann (mein verständnisvoller Arbeitgeber und Sponsor), DLRG Scheinfeld, Fa. Einhell, Grundig, Fa. Loscher (Sponsoren).

Schlussendlich möchte ich natürlich mei-



ner Familie, allen Freunden und Bekannten, Sport- und Arbeitskollegen danken, die mir seit Oktober 2014 mit Rat und Tat zu Seite standen. Die immer ein "offenes Ohr" für mich hatten, und mich jederzeit unterstützen. Ohne diese Unterstützung hätte ich dieses Vorhaben niemals so erfolgreich meistern können. An Euch alle ein ganz großes DANKESCHÖN!





ZEISS Clarity Garantie-Zertifikat.



Gradal® Gleitsichtgläser von Carl Zeiss.

We make it visible.

Ihr Augenoptiker bietet Ihnen einen umfassenden Service. Von der Brillenglasbestimmung über die Anpassung bis zur Brilleninspektion mit Service ist er Ihr kompetenter Ansprechpartner für gutes Sehen. Auch die regelmäßige Kontrolle Ihrer Brillenglasstärke, mindestens alle zwei Jahre, führt er gerne durch. So ist gewährleistet, dass Sie mit Ihren hochwertigen ZEISS Clarity Brillengläsern jederzeit ideal sehen.

Ihr Augenoptiker – Ihr Ansprechpartner.

STÜBINGER

Mehr als Brillen

Neustadt/Aisch · Kirchgasse 3

Telefon: 0 91 61 / 21 24

Telefax: 0 91 61 / 6 07 57

Internetadresse: www.brillen-stuebinger.de

eMail: brillen-stuebinger@t-online.de

Wir danken unseren Werbepartnern, Bandenwerbern und Sponsoren für Ihre Unterstützung. Wir bitten alle Mitglieder und Freunde des Vereins, sie bei Ihren Einkäufen zu berücksichtigen.

Redaktionsschluss:

Der nächste SVS-Sportanzeiger erscheint **Dezember 2015**. Bitte senden Sie Ihre Beiträge bis spätestens **24.11.2015** an das Redaktionsteam: Wolfgang.W.Reichl@t-online.de - oder einem Mitglied der Vorstandschaft. Für die Beiträge ist der jeweilige Textverfasser verantwortlich.

Den Termin bitte einhalten.

Bernd's Fahrerschule

Inh. Bernd Scheerer * FunkTel.-Nr. 0171/7548040

JUNG LEISTUNGSSTARK IM TREND

91466 Gemadtrofen
Hauptstraße 30
(Sprachkassen-Gebäude)
Tel. 09163/959621
Anmeldung + Unterricht
Di + Do: 19.00 - 20.30 Uhr

91486 Uehfeld
Hauptstr. 28
Anmeldung + Unterricht
Mo. + Mi. 19.00 - 20.30 Uhr

91413 Neustadt/Aisch
Ansbacher Str. 1
(Eingang Parkstraße)
Tel. 09161/60965
Anmeldung + Unterricht
Di. + Do. 19.00 - 20.30 Uhr



**Motorrad-Unterricht
in Neustadt
montags ab 20.00 Uhr**



Vorschau Dezember:

Protokoll Jahreshauptversammlung Tennis

*Einladung Jahreshauptversammlung SVS
Münchsteinach*

Einladung zum Faschingsball 2016

Jahresrückblick mit Bildern

Glückwünsche zum Geburtstag

Der Vorstand gratuliert im Namen des Vereins
zum Geburtstag

Zum 60ten – Siegfried Gugel

Zum 65ten – Erhard Leitner

Zum 70ten – Helene Stelzer

Zum 75ten – Ingrid Baradlai

Zum 80ten – Rosi Schnürer



Nachruf

Der SVS Münchsteinach trauert um seine,
seit Jahresbeginn verstorbenen langjährigen Mitglieder

**Friedrich Schmidt, * 06.03.1952, Mitglied im Verein seit 1968,
Abteilung Fußball**

**Karl Meller, * 29.08.1937, Mitglied im Verein seit 1955,
Abteilung Fußball, Ehrenmitglied,**

**Alfred Kitzmann, * 16.02.1932, Mitglied im Verein seit 1949,
Abteilung Fußball**

**Anneliese Polster, * 23.10.1940, Mitglied im Verein seit 1986,
Abteilung Gymnastik**

**Marco Riedel, * 23.12.1978, Mitglied im Verein seit 1985,
Abteilung Fußball und Tischtennis**

Unsere Anteilnahme gilt den Hinterbliebenen. Wir werden

**Friedrich Schmidt, Karl Meller, Alfred Kitzmann,
Anneliese Polster und Marco Riedel**

ein ehrendes Gedenken bewahren.

Münchsteinach im Oktober 2015
Julia Mehana, Tanja Staudt, Anke Freitag
Vorstand SVS Münchsteinach

Mitglieder der Vorstandschaft des SVS Münchsteinach

Vorstand:	Tanja Staudt, Münchsteinach	09166/99 69 748 / 0175 - 24 76 297	tanjastaudt@t-online.de
Vorstand:	Julia Mehana, Uehlfeld	01520 - 48 73 157	julchen_m89@web.de
Vorstand:	Anke Freitag, Münchsteinach	09166/682	freitag-elektro@gmx.de
Kassiererin:	Nicole Köppelle, Münchsteinach	09166/99 63 27 / 0173-35 88 529	SVS-Kassier@vr-web.de koeppelle@stiftungstreuhand.com
Beisitzer:	Sven Freitag, Münchsteinach	09166/682 / 0171 - 78 77 111	freitag-elektro@gmx.de
Beisitzer:	Steven Huffman, Münchsteinach	09166/824 0151-62 60 95 95	StevenHuffman@web.de
Beisitzer:	Christian Popp, Münchsteinach	09166/99 63 27 01520-87 26 937	Chrispopp76@t-online.de
Beisitzer:	Ott Marion, Münchsteinach	09166/769	O-marion@web.de
Beisitzer:	Marina Schmidt, Münchsteinach	09166/99 65 01 / 0171 - 58 77 78 60	Couch-marina@web.de
Abteilungsleiter/n:			
Fußball:	Helmut Brandt, Dachsbach	09163/8294	helmut.ah.brandt@web.de
Gymnastik- Kinderturnen:	Anke Freitag, Münchsteinach	09166/682	freitag-elektro@gmx.de
Tischtennis:	Benno Hofmann, Münchsteinach	09166/99 69 22 / 0160 – 60 61 053	Benno.Hofmann@gmx.net
Tennis:			

Internet:	www.svs-muenchsteinach.de		HaLos@web.de
Vereinschronik:	Wolfgang Reichl,	09166/675	Wolfgang.W.Reichl@t-online.de

Herausgeber:	SVS Münchsteinach		
Redaktion:	Wolfgang Reichl, Hopfenstr. 8, 91481 Münchsteinach	09166/675 / 0171 - 93 44 890	Wolfgang.W.Reichl@t-online.de
Vertrieb:	Sven Freitag, Münchsteinach	09166/682 / 0171 - 78 77 111	
Erscheinungsweise:	Viermal im Jahr		
Auflage:	600 Exemplare		
Druck:	Münch-Druck, Wiesenstr. 4, Neustadt (Aisch)	09161/57 72	

ES GEHT NICHT FRISCHER!



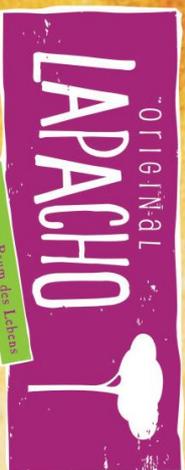
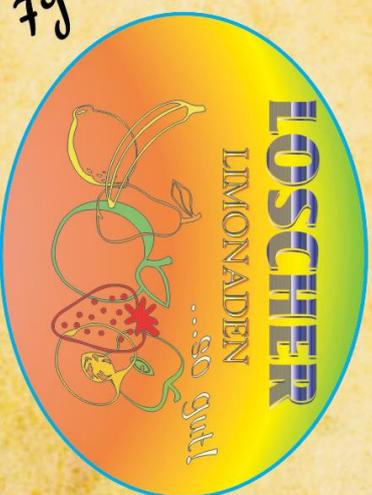
LOSCHER

Bier
PREMIUM

Der Brauerei



Getränkemarkt



Trink vom Baum des Lebens

Münchsteinach

Ausgezeichnete Biere und
erfrischende Limonaden,
köstliche Fruchtsäfte und
belebendes Mineral- und Tafelwasser

FAMILIENBRAUEREI LOSCHER

Steigerwaldstrasse 28 · 91481 Münchsteinach

Tel.: 09166/607

www.brauerei-loscher.de

CLUB-MATE®



DER PRICKELNDE
MATE-EISSTEE

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag

9.00-13.00 und 14.00-18.00

Samstag 9.00-13.00